



# SCHWERPUNKT NEONATOLOGIE

## Kriterien für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis

Die vom Weiterbildungsausschuss entwickelten und vom Vorstand der Ärztekammer Schleswig-Holstein verabschiedeten Kriterien für die Erteilung von Weiterbildungsbefugnissen sind im Sinne einer Verwaltungsrichtlinie in Ergänzung zu den Regelungen im Heilberufekammergesetz, der Weiterbildungsordnung sowie zu den Richtlinien über die Zulassung von Weiterbildungsstätten und die Erteilung von Weiterbildungsbefugnissen zu verstehen. Sie sollen eine standardisierte Erteilung von Weiterbildungsbefugnissen sicherstellen.

Die Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Schleswig-Holstein vom 5. Februar 2020 fordert für die Schwerpunktweiterbildung Neonatologie folgende Weiterbildungszeiten:

- 24 Monate Neonatologie unter Befugnis an Weiterbildungsstätten

Der maximale Weiterbildungsumfang liegt somit bei 24 Monaten.

Für den Umfang der zu erteilenden Befugnis ist maßgebend, inwieweit die an Inhalt, Ablauf und Zielsetzung der Weiterbildung gestellten Anforderungen erfüllt werden können. Je nach Umfang der zu vermittelnden Inhalte/Elemente werden die Befugnisse zeitlich und inhaltlich abgestuft erteilt:

Elemente	Monate
Alle Elemente	24
Elemente 5 – 10, 15 und 25	18
Elemente 5 – 10	12
Elemente 5 – 9	6

Begriffsbestimmungen, weitere Informationen und Erläuterungen zur grundsätzlichen Befugniserteilung finden Sie auf einem separaten Merkblatt.

Stand: 09.02.2022

**Leistungsnachweis Schwerpunkt Neonatologie**

Name, Vorname Antragsteller:

Weiterbildungsstätte:

Berichtszeitraum (ein Jahr):

**Bitte beachten Sie:**

Geben Sie, wenn erforderlich (s. Symbol „→“), die Leistungszahl des o. g. Berichtszeitraums an. Es gilt die Leistungszahl der gesamten Stätte (nicht Ihre eigene).

\* KM: Kognitive und Methodenkompetenz (Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit systematisch einordnen und erklären können)

H: Handlungskompetenz (Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit selbstverantwortlich durchführen können)

**Bitte kreuzen Sie nur dann „Ja“ an, wenn eine vollständige Handlungskompetenz vermittelt werden kann (= eLogbuch Stufe 2 - „selbständig durchführen können“).**

Elemente	*	Folgende Weiterbildungsinhalte gemäß den Bestimmungen der WBO werden von mir/uns während der Weiterbildung vermittelt:	Ja	Nein	Leistungszahl im o. g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
<b>Übergreifende Inhalte der Schwerpunkt-Weiterbildung Neonatologie</b>						
1	H	Bewertung von Screeningbefunden und Einleitung adäquater Maßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
2	KM	Auswirkungen der Pharmakotherapie bei Schwangeren auf das Ungeborene und Neugeborene	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
3	H	Teilnahme an Perinataalkonferenzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
4	H	Mitwirkung an der pränatalen Beratung bei erwarteter Morbidität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
5	H	Erstversorgung von Früh- und Neugeborenen jeden Gestationsalters	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
6	H	Gesprächsführung in Bezug auf spezielle Fragestellungen der Neonatologie mit Eltern und im Team, z. B. Aussichtslosigkeit von Therapiemaßnahmen, Therapiezieländerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
7	H	Palliativmedizinische Betreuung von Frühgeborenen und Reifgeborenen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
8	H	Sterbebegleitung in der Neonatologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
<b>Neonatologische Notfälle</b>						
9	H	Erstversorgung im Kreißsaal von Neugeborenen und Frühgeborenen mit vitaler Bedrohung, davon	→	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
10	H	► Frühgeborene mit einem Geburtsgewicht < 1.500 g	→	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft

<b>Postnatale Adaptation und Störungen der Kreislaufumstellung</b>						
11	H	Durchführung der Hypothermie-Therapie des asphyktischen Neugeborenen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
12	H	Diagnostik, Überwachung und Therapie von Störungen der Adaptation und Kreislaufumstellung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
<b>Störungen der Sauerstoffaufnahme und des Sauerstofftransportes</b>						
13	H	Indikationsstellung und Befundinterpretation von Röntgenuntersuchungen im Kontext spezieller neonatologischer Krankheitsbilder und Fragestellungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
14	H	Diagnostik und Therapie von Störungen der Sauerstoffaufnahme und des Sauerstofftransportes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
15	H	Differenzierte Beatmungstechniken und -entwöhnung einschließlich Surfactantapplikation bei invasiv beatmeten Neugeborenen	→		<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
<b>Infektionen</b>						
16	KM	Krankenhaushygienische Maßnahmen unter besonderer Berücksichtigung der Spezifika bei unreifen Frühgeborenen und auf der neonatologischen Intensivstation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
17	H	Diagnostik, Therapie und Prophylaxe von Infektionen im Früh- und Neugeborenenalter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
<b>Neonatologische Krankheitsbilder</b>						
18	H	Prophylaxe, Diagnostik und Therapie komplexer neonatologischer Krankheitsbilder, davon	→		<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
19	H	▶ bei Frühgeborenen mit einem Geburtsgewicht < 1.500 g	→		<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
20	H	Pharmakotherapie bei Früh- und Neugeborenen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
21	H	Berechnung enteraler und parenteraler Ernährung einschließlich der Berücksichtigung der Besonderheiten des Knochenstoffwechsels	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
<b>Intensivmedizinische Maßnahmen</b>						
22	KM	Bildgebende Diagnostik auf der neonatologischen Intensivstation unter besonderer Berücksichtigung der spezifischen Erkrankungen sehr unreifer Frühgeborener	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
23	H	Sonographie und Dopplersonographie bei neonatologischen Krankheitsbildern auf der Intensivstation und bei unreifen Frühgeborenen	→		<input type="text"/>	Verbindliche Selbstauskunft
24	H	Durchführung intensivmedizinischer Messverfahren und Maßnahmen einschließlich der Beherrschung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft

		von Komplikationen				
25	H	Intubation oder intratracheale Surfactantapplikation, davon	→			Verbindliche Selbstauskunft
26	H	▶ bei Frühgeborenen mit einem Geburtsgewicht < 1.500 g	→			Verbindliche Selbstauskunft
27	H	Zentrale Venenkatheter einschließlich Nabelgefäßkatheter	→			Verbindliche Selbstauskunft
28	H	Pleuradrainage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
29	H	Arterienkatheter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
30	H	Periphere Venenkatheter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
31	H	Durchführung und Befunderstellung des amplitudenintegrierten Elektroenzephalogramm (aEEG)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
32	H	Durchführung und Befunderstellung von funktionellen Echokardiographien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
<b>Transportbegleitung, Entlassungsmanagement und Nachsorge</b>						
33	H	Durchführung von Transporten kranker Reifgeborener und sehr unreifer Frühgeborener	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
34	H	Entlassungsmanagement und Nachsorge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
35	KM	Organisation von Netzwerken zur Unterstützung von Familien, sozialmedizinische Nachsorge, Nachbetreuung in sozialpädiatrischen Zentren und Frühfördereinrichtungen, Familienhebamme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft
36	H	Bewertung von Ergebnissen entwicklungsneurologischer Diagnostik hinsichtlich der Langzeitprognose, speziell nach schweren Erkrankungen während der Neonatalzeit und bei unreifen Frühgeborenen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-	Verbindliche Selbstauskunft

---

 Ort, Datum, Unterschrift/en aller Antragsteller